

Freie Scientologen
Dipl.-Ing. Andreas Groß, Hauptstr. 3a, D 54608 Buchet
FS Bulletin vom 2. März 2004¹

Wiedervervielfältigen

CLEARs, CLEARING-COURSE UND OTs

Aus den Zitaten im FSB 24. Februar 2004 CLEAR WIRD MAN NUR AUF DEM CLEARING-COURSE wird zweifelsfrei deutlich, dass gemäß LRH der Clearzustand ausschließlich durch den Clearingkurs erreicht werden kann. Alle anderslautenden Referenzen sind aus den Jahren 1978 und später, in denen David Mayo und andere Tech-Terminals "für LRH" HCOBs herausgegeben haben, was gegen grundlegende LRH-Richtlinien verstoßen hat. Denn HCOBs sind Ron's alleinige Kommunikationslinie. Dass er diese nicht mehr verteidigen konnte und wir heute darüber spekulieren müssen, was nun noch von ihm durchgeflosscht ist und was gefälscht ist, spricht m.E. Bände.

Ob es hier auf der Erde "Natural Clears" gibt mag ich nicht zu beurteilen. Ich will da niemanden abwerten. Nach meinen Infos ist es jedoch so, dass Ron diesen Zustand nicht erwähnt hat.²

Natürlich gibt es Pastlife-Clears, wenn jemand wiedergeboren wird, der im letzten Leben seit 1967 auf dem Clearing-Course Clear gegangen ist. Ich gehe davon aus, dass er sich im gegenwärtigen Auditing früher oder später daran erinnern kann.

Ich sage nicht, dass ein Nicht-CC-Clear keinerlei Anzeigen auf den Prä-OT-Stufen bekommt oder keinerlei Gewinne darauf haben kann. Von den OT-Stufen ist hier bislang noch nicht die Rede, weil die aus gleichen Gründen wie beim CC keiner mehr liefert: Die CoS hat sie beseitigt und in der FZ hat es kaum einer bemerkt.

Was ich beobachte ist, dass jemand, dem die Basis (Dianetik, Grade, Power, R6EW und CC) fehlt und dann auf die Prä-OT-Stufen geht, in zweierlei Kategorien endet: Entweder ist er stark genug gewesen oder durch das immerhin bis dahin erlangte Auditing geworden, dass er es letztlich doch schafft, auf den Prä-OT-Stufen gewisse Gewinne zu haben; dabei ist es zweifelhaft, ob diese Gewinne die Vollständigen sein können, die man mit "Basisbrücke" auf diesen Stufen hätte. Oder er wird durch den Stoff dieser Stufen überwältigt und leidet darunter: sei es körperlich, psychisch oder verliert sogar sein Leben. Es sind eine Menge Fälle bekannt, wo Leute auf den Prä-OT-Stufen geisteskrank wurden und/oder ihr Leben lassen mußten.

Egal in welcher der beiden Kategorien jemand sich befinden mag - und ich kann und will hier auch niemanden darin bewerten, in welcher Kategorie er sich meiner Meinung nach befindet - er versäumt in jedem Falle die Gewinne der unteren Stufen, die er versäumt hatte zu machen. Es ist eben nicht so, dass eine obere Stufe das EP der jeweils unteren Stufen mit beinhaltet.

Wenn man das Dianetik-EP nicht erlangt hat und weitergeht, wird man eben später auch nicht gesund und glücklich sein können. Wenn man Level-0 nicht hat, dann ist man nicht Kommunikationsbefreit. Wenn man Level-1 versäumt, schlägt man sich noch mit Sorgen und Problemen herum etc. egal wie weit man sonst auf der Brücke sein mag.

¹ Dies wurde zuerst in der USE-Group veröffentlicht und für das FSB leicht gekürzt.

² Später bin ich auf weitere Daten zu Natural Clears gestossen und habe dazu im FSB 18.05.2005 ES GIBT KEINEN NATURAL CLEAR Stellung genommen.

Es geht bei der Brücke eben nicht um das Erlangen eines Status ("ich bin schon viel weiter oben als Du"), sondern um das Erlangen von Freiheiten.

Und diese sind eben ganz differenziert und können an der Brücke nachgelesen werden, wie z.B. der, die im What is Scientology von 1978.

Brückenschritte zu überspringen erscheint mir so absurd, wie eine Kriminalromanserie dadurch zu bewältigen, indem man von letzten Band nur die letzten Seiten liest um mitreden zu können, wer denn der Mörder war.

Man bringt sich um den Genuß der Krimis. Das ist Selbstbetrug. Die Reihenfolge der Brücke ist per LRH obligatorisch und wird nicht individuell von PC zu PC entschieden. Das hat technische Gründe. Ron TR-3t dieses Datum immer wieder.

Das heißt nun nicht, dass spätere Schritte zwangsläufig scheitern, wenn frühere übersprungen wurden. Aber sie könnten scheitern und werden mit zunehmender Wahrscheinlichkeit scheitern, je mehr man von der richtigen Brücke und Tech abweicht. Ich habe insofern subjektiv darüber Realität, weil ich nicht nur in PT Leute beobachte, die aufgrund von Auslassungen und Out-Tech scheitern (bis hin zum Wahnsinn, Siechtum und Tod), sondern weil ich unter meinen PCs auch einige (mehr als 3) Pastlife-Scientologen habe, die davon ein Lied erzählen können.

Ich selbst habe in der CoS auf Dianetik einen großen Release erfahren, hatte dabei die Clear-Cognition und man ließ mich ganz standardgemäß daher auf dem CCRD "Clear" attestieren. Ich habe dann den Solo-Kurs gemacht (angefangen in der CoS, abgeschlossen in Freiheit), habe OT-1 mit Erfolg absolviert und war auf dem OT-2-Kurs gestartet.

Aufgrund der Daten dort wurde mir bewußt, dass mir der Clearingkurs und damit der volle Clearzustand fehlt. Daher bin ich nur auf den CC zurückgegangen, weil ich fälschlich glaubte, dass ich schon in der Non-Interferenz-Zone bin und daher nicht die fehlenden Grade nachholen kann. Schade! - Ich bin vor über einem Vierteljahr auf dem CC gestartet und soloauditier seit-her darauf mit gutem Fortschritt³. Als erster Clear wurde 1968 John Mc Masters gefeiert, der acht Monate auf dem CC gewesen war.

Schade finde ich, dass ich die unteren Grade "nur halb" drin habe. Ich habe in der CoS von allem etwas bekommen und bin daher ganz gut drauf, aber eben nicht standardgemäß jedes zu seinem vollen Endphänomen. Ich gönne das jedem anderen und fühle mich daher verpflichtet, das so öffentlich zu schreiben. Nicht um Leute abzuwerten, die glauben, schon weiter zu sein.

Über die Vollständigkeit der Lieferung der Brückenstufen rechts, benötigt man noch für den vollen Gewinn das Studium der Auditorenausbildung (linke Brückenseite). Tatsächlich ist letzteres im Zweifelsfalle das Wichtigere. Besser ein trainierter Auditor, der kein Auditing bekam, als umgedreht! Ron sagt sinngemäß: Wenn Du jemanden übel mitspielen willst, dann auditiere ihn bis Clear und bilde ihn nicht aus. - Ein erfahrener aber kaum auditierter Auditor wird höchstwahrscheinlich in einem hervorragenden geistigen Zustand sein, vielleicht von einem Clear kaum zu unterscheiden. Also: Training ist total wichtig!

Andreas Groß
für die
Freien Scientologen

³ Nach einem Jahr konnte ich den CC mit einem Riesengewinn attestieren / ich war endlich Clear!